

IT-Zeitsprünge



2. Fachtagung • 22. Mai 2003 • ITZ Fulda

Grußworte



Beziehungen sind der Treibstoff des Erfolges – so lautet eine alte betriebswirtschaftliche Weisheit. Dazu zählen nicht nur die Beziehungen zu Kunden, sondern immer mehr auch Netzwerke zwischen den Unternehmen. Ich freue mich, dass es in Osthessen mit dem Verein „Zeitsprung IT-Forum Fulda e.V.“ seit vier Jahren ein gut funktionierendes Netzwerk der IT-Unternehmen gibt.

Ausdruck für die Leistungsfähigkeit dieses Netzwerkes ist die Tatsache, dass der gemeinnützige Verein nun schon zum zweiten Mal eine Fachtagung unter der Überschrift „IT-Zeitsprünge“ organisiert. Ich weiß, dass hier viel Detailarbeit geleistet wird und bewundere das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder.

Gerne habe ich deshalb der Bitte entsprochen, die Schirmherrschaft für die Tagung „IT-Zeitsprünge 2003“ zu übernehmen. Hessen entwickelt sich nicht zuletzt dank der IT zum technologischen Herz Deutschlands. Die Politik kann hier immer nur Rahmenbedingungen bieten. Ebenso entscheidend ist der unternehmerische Geist. Und der ist in Hessen reichlich vorhanden.

In diesem Sinne wünsche ich der zweiten Fachtagung „IT-Zeitsprünge“ einen erfolgreichen Verlauf.

gez.

Ihr Ministerpräsident
Roland Koch



Die Wirtschaftsregion Fulda entwickelt sich immer mehr auch zu einer IT-Region. Eine Schlüsselfunktion nimmt dabei der Faktor „Bildung“ ein. Mit der zweiten Fachtagung „IT-Zeitsprünge“ leistet der Verein „Zeitsprung IT-Forum Fulda“ einen wertvollen Beitrag zur Profilierung der Wirtschaftsregion Fulda als IT-Region.

Für unsere politischen Mandatsträger ist es selbstverständlich, die IT-Zeitsprünge zu unterstützen, und aus diesem Grund haben wir auch gerne die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung übernommen.

Die IT-Unternehmen der Wirtschaftsregion Fulda behaupten sich auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten am Markt, und suchen den gemeinsamen Schulterschluss im Rahmen des Vereins Zeitsprung. Diese Gemeinsamkeiten spiegeln sich auch wider in dem erst kürzlich präsentierten Internetportal „www.it-regionfulda.de“, in dem die IT-Unternehmen der heimischen Region gemeinsam ihre Angebote präsentieren.

Wir verraten kein Geheimnis, wenn wir uns als Bildungs- und Kongressregion etablieren wollen. Insofern gibt es gleich mehrere gute Gründe, der Tagung „IT-Zeitsprünge“ ein gutes Gelingen zu wünschen.

Ihr

Bernd Woide
Bürgermeister

Ihr

Fritz Kramer
Landrat



Präsidium und Geschäftsführung der Industrie- und Handelskammer Fulda unterstützen nachhaltig den Verein „Zeitsprung IT-Forum Fulda e.V.“ bei der Veranstaltung der Tagung „IT-Zeitsprünge“. Ist diese doch Ausdruck eines gewachsenen Selbstbewusstseins und unternehmerischen Gründergeistes. Die IT-Unternehmen der Wirtschaftsregion Fulda nehmen ihre Geschicke, im wahrsten Sinne des Wortes, selbst in die Hand, knüpfen Netzwerke und organisieren Erfahrungsaustausch und Weiterbildung. Dieser Optimismus schlägt sich auch in den Existenzgründerzahlen nieder. Nach wie vor nimmt die IT-Branche einen Spitzenrang bei der Zahl der Existenzgründungen ein.

Besondere Bedeutung kommt in diesem Zusammenhang dem Fachbereich „Angewandte Informatik“ der Fachhochschule Fulda zu, der über die Landesgrenzen hinaus für seine hohe fachliche Qualität bekannt und anerkannt ist. Technologietransfer und Weiterbildung sind wesentliche Erfolgsfaktoren für eine positive Entwicklung eines Wirtschaftszweiges. Die IT-Wirtschaft der Region Fulda ist hier auf dem besten Wege. Wir wünschen allen Teilnehmern neue Erkenntnisse im IT-Bereich und fruchtbare Gespräche in den Räumen des Informationstechnologie-, Gründer- und Multimediazentrums.

Ihre Industrie- und Handelskammer Fulda

Helmut Sorg
Präsident

Stefan Schunck
Hauptgeschäftsführer

Warum Sie die Tagung nicht verpassen sollten...

Die 2. Fachtagung „IT-Zeitsprünge“ zeichnet sich durch eine enorme Vielfalt an aktuellen Themenstellungen aus, die für Manager und Entscheider ebenso wie für IT-Spezialisten und Anwender von großer Bedeutung sind.

Es werden allgemeine IT-Sicherheitskonzepte vorgestellt, die insbesondere den drahtlosen Zugang auf lokale Rechnernetze betreffen und Möglichkeiten des Outsourcings von IT-Leistungen.

Die Veranstaltung befasst sich mit kostengünstigen Ansätzen für die Realisierung von Web Services. Welche Formen der Telearbeit werden sich durchsetzen? Erleben wir neue Formen der Koordination und Standardisierung von Zeit? Führen die immer neuen Informationstechnologien zu einer Komprimierung der Zeit bis zum Äußersten, also zu einer zeitlosen Zeit?

Erleben Sie mit uns „IT-Zeitsprünge“, die nicht durch bahnbrechende Innovationen, sondern durch kostensparende Veränderungen der Organisationsabläufe und durch das Verlassen eingefahrener Wege geprägt sind.

Wir wünschen Ihnen anregende Gespräche mit Geschäftspartnern sowie erholsame Stunden bei unserer Abendveranstaltung in angenehmer Atmosphäre.

C. Micheel-Sprenger
1. Vorsitzender
„Zeitsprung IT-Forum
Fulda e.V.“

Prof. Dr. Ulrich Bühler
Tagungsleiter
„IT-Zeitsprünge“



Der Vorstand des Vereins „Zeitsprung IT-Forum Fulda e.V.“:
v. l.: Bernhard Krönung, Petra Koch, Christoph Burkard,
Roland Vollmer, Carsten Micheel-Sprenger, Ulrich Bühler

Referenten



Heinz Brommundt
*Cap Gemini
Ernst & Young*

Seit Juli 2002 Chief Technology Officer der Management- und IT-Beratung Cap Gemini Ernst & Young Central Europe. Sein Verantwortungsbereich umfasst die Festlegung des technologischen Portfolios und das Allianz-Management. Seit 1998 bei der Cap Gemini Gruppe, Aufbau der Bereiche Technology Consulting, Advanced Development & Integration, den er bis Juli 2002 geführt hat.



Dr. Monika Buhl
*Luther Menold
Rechtsanwaltsoges.*

Studium der Rechtswissenschaften in Köln und Passau (1989-1994) und fachspezifische Fremdsprachenausbildung. 1994-1995 Aufbaustudium Europarecht am Europainstitut der Universität Saarbrücken. Referendariat am OLG Köln (1995-1997) und Promotion (Dr. iur.). 2000 Eintritt in das Unternehmen. Spezialisierung auf die Bereiche IT-Recht, E-Commerce-Recht sowie Marken- und Wettbewerbsrecht. Mitautorin des Buchs „E-Commerce Law in Europe and the USA“.



Prof. Dr. Ulrich Bühler
*Fachhochschule
Fulda*

Nach Studium der Mathematik (1974-1979) und Promotion in Forschungseinrichtungen tätig, Projekt- und Gruppenleiter, u.a. bei Allianz Lebensversicherung AG Stuttgart (1983-1990). Seit 1990 Professor für Angewandte Mathematik an der FH Fulda, 1995-1999 Dekan und Leiter der Arbeitsgruppe Internet-Sicherheit. Seit 1998 stellv. Vorsitzender des Fachbereichstag Informatik in Deutschland. Seit 2002 Mitglied des GI-Beirats.



Jörgen Erichsen
Deutsche Telekom

Seit 2000 Projektmanager Konzern Forschung und Entwicklung der Deutschen Telekom. 1997-2000 Projektkaufmann im Bereich Multimedia der Deutschen Telekom AG, Betreuung von Spin-Offs. 1992-1996 Aufbau des Rechnungswesens in der Niederlassung Köln. Bis 1996 Controller in verschiedenen Funktionen bei Johnson & Johnson.



Frank Fischer
*Dipl.-Ing.
GAD*

Studium der Nachrichtentechnik in Münster, danach Prüflingenieur in einem Hochfrequenzlabor. Von 1998 bis 1999 MAZ Hamburg GmbH, Aufbau eines Systems zur Erstellung von SigG konformen Zeitstempeln. 1999 Netlife GmbH, Solution Provider für Banken. Bis 2001 osnatel GmbH, Produktmanagement Internet Dienstleistungen. Seit 2001 GAD eG, Rechenzentrum der VR-Banken in Norddeutschland, Produktmanagement eCommerce und Karten- und Sicherheitssysteme, Schwerpunkt PKI.



Hans-Jürgen Jobst
*Dipl.-Ing.
Tenovis*

Studium der Nachrichtentechnik an der FH Dieburg, 1984 Eintritt beim Unternehmen. Start im Bereich Entwicklung öffentliche Kommunikationstechnik. Aktive Mitentwicklung an wichtigen Meilensteinen der Telekommunikation (ISDN, GSM, ATM). 1996 Wechsel in den Bereich private Kommunikation. Projektleitung VoIP-Entwicklung. Seit 2001 im Produktmanagement zuständig für das Thema Konvergenzlösungen.



Marina Lisa Klubescheidt
*Dipl.-Oec.
Cobion*

Studium der Betriebs- und Volkswirtschaft an der Universität Kassel, wissenschaftliche Assistenz und Projektleitung „Organisationsentwicklung“ am Institut für Arbeitswissenschaft. Mittelstandsbetreuung bei der IBM Kassel, anschließend Leitung Marketing-Research „Kundenzufriedenheit“ bei SMA Regelsysteme GmbH. Seit zwei Jahren Leiterin Corporate Communications der Cobion AG.



Holger Puchalla
*Diplom-Pädagoge
ZWH*

Studium der Erziehungswissenschaften an der Universität zu Köln 1994-1999, Schwerpunkte: Erwachsenenbildung/Weiterbildung und Wirtschaft. 1996-1999 Fachreferent und Lehrgangsleiter beim Paritätischen Bildungswerk Bundesverband, Frankfurt. Seit 1999 Mitarbeiter im Bereich E-Learning der ZWH, Zentrale für die Weiterbildung im Handwerk.



Prof. Dr. Matthias Maier
*Bauhaus-Univers.
Weimar*

Studium der Betriebswirtschaftslehre an der LMU München (1981-1987). Von 1987 bis 1990 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU und LMU München. 1990 Promotion zum Doktor der Staatswissenschaften. Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Organisation (1990-1997). Forschungsprojekt in der Max-Planck-Gesellschaft. Habilitationsstipendium der DFG. Seit 1997 Lehrbefähigung für BWL und Professur für Medienmanagement an der Fakultät Medien der Bauhaus-Universität Weimar.



Gerald Münzl
*Dipl.-Wirtschaftsing.
IBM*

Studium an der TH/Uni Karlsruhe (Fachrichtung Dipl. Wirtschaftsingenieur) und an der Hochschule für Verwaltungswissenschaften, Speyer (Verwaltungswissenschaft). Seit 1978 bei IBM Deutschland in versch. Vertriebs- und Marketingfunktionen tätig. 1989 von IBM abgeordnet an die Führungsakademie des Landes Baden-Württemberg. Seit 1994 im Bereich Strategic Outsourcing der IBM für Marketing und Sales Support verantwortlich.



Jörg Otte
*grad. Ing. (FH)
J-O-B*

Nach dem Studium Vertriebsleiter Deutschland eines Softwareherstellers und Geschäftsführer eines DV-Hardware-Distributors. Danach Gründung und Geschäftsführung der J-O-B Jörg Otte Beratung, Lehrte. Vertriebs- und Führungstrainer. Marketingberater und Managementtrainer.



Axel Pickel
Esch & Pickel

Seit 1987 Geschäftsführer des IT-Systemhauses Esch & Pickel. Seit 26 Jahren in der EDV-Branche.



Helmut Stolz
*Dipl.-Ing.
T-Systems*

Studium der Nachrichtentechnik, Eintritt in die DBP, Lehrtätigkeit, Planung und Konzeption von kundenspezifischen Datennetzen, Leitung eines Bereiches für Erarbeitung von kundenspezifischen Sicherheitspolitiken und Sicherheitskonzepten, Entwicklung von Online-Verschlüsselungsgeräten, Leitung eines Centers für kundenspezifische Sicherheitslösungen, Leitung eines Profit-Centers für Secure Network Services.



Prof. Dr. Rainer Thome
*Dipl.-Volkswirt
Univ. Würzburg*

Rufe an die Universitäten Hamburg, Heidelberg, Bamberg, Trier, Gießen und Würzburg. Seit 1985 Lehrstuhlinhaber für Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik an der Universität Würzburg. Mitgründer und Aufsichtsratsvorsitzender der IBIS Prof. Thome AG, MULTA MEDIO Informationssysteme AG und Administration Intelligence AG.



Alfred Volk
T-Mobile

Seit 18 Jahren im Vertrieb tätig, seit 1993 im Bereich Telekommunikation (Mobilfunk). Seit 1996 bei T-Mobile, seit 5 Jahren in leitender Position. Seit 4 Jahren Mitglied der regionalen Geschäftsleitung. Aktuelle Position: Leiter Geschäftskundenvertrieb der Region Südwest.



Werner Zorn
*Dipl.-Volkswirt
IBM*

Studium der Volkswirtschaftslehre (1960-1965). Danach Tätigkeiten bei Siemens in München und Berlin und Brown Boveri & Cie in Mannheim. 1970 bis 1995 verschiedene Management-Positionen im Bereich interner und externer Öffentlichkeitsarbeit bei IBM Deutschland und IBM Europe in Paris. 1995 bis 1999 Leiter des Büros „Flexible Arbeitsplätze“ der IBM Deutschland GmbH. Seit 1999 Corporate Communications Consultant für Telearbeit und Wissensmanagement, Lehrauftrag „Kommunikationsmanagement“ an der Universität Hohenheim.

Tagungsablauf

ab 8.30 Uhr	Treffen im ITZ Fulda und Registrierung der Teilnehmer			
9.00 Uhr	Tagungseröffnung Begrüßung	Carsten Micheel-Sprenger , 1. Vorsitzender des Vereins „Zeitsprung IT-Forum Fulda e.V.“ Helmut Sorg , Präsident der Industrie- und Handelskammer Fulda		
9.30 Uhr	1. Plenarvortrag	Heinz Brommundt IT-Trends in Deutschland – Spannungsfeld zwischen konstanten Budgets und steigenden Anforderungen		
10.15 Uhr	2. Plenarvortrag	Axel Pickel Elektronische Archivierung		
11.00 – 11.15 Uhr	Kaffeepause			
Sessions 1 11.15 Uhr	Vortrag A1 <i>Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Jobst</i> Mobile Telearbeit effizient gestaltet	Vortrag B1 <i>Prof. Dr. Ulrich Bühler</i> Wireless LAN – Mobilität zu Lasten der Sicherheit?	Vortrag C1 <i>Prof. Dr. Matthias Maier</i> Zeit und Medien	Vortrag D1 <i>Jörgen Erichsen</i> Intelligente Unterstützung der Geschäftsprozesse für KMU
12.00 – 13.00 Uhr	Mittagspause (Catering im ITZ)			
Sessions 2 13.00 Uhr	Vortrag A2 <i>Alfred Volk</i> UMTS & mobile Systemlösungen	Vortrag B2 <i>Dipl.-Ing. Frank Fischer</i> Sicherheit in der Informationsgesellschaft	Vortrag C2 <i>Dipl.-Volkswirt Werner Zorn</i> Telearbeit – Eine neue Arbeits- und Führungskultur	Vortrag D2 <i>Dipl.-Pädagoge Holger Puchalla</i> eLearning – Neue Chancen für den Mittelstand
Sessions 3 13.45 Uhr	Vortrag A3 <i>Dipl.-Wirtschaftsing. Gerald Münzl</i> Die Evolution von IT-Outsourcing – e-business on demand	Vortrag B3 <i>Dipl.-Ing. Helmut Stolz</i> Sicherheit in IT-Netzen und IT-Netzwerken	Vortrag C3 <i>Dipl.-Oec. Marina Lisa Klubescheidt</i> Mit Sicherheit erfolgreich – produktive und sichere Internetnutzung am Arbeitsplatz	Vortrag D3 <i>Dr. Monika Buhl</i> IT-Dienstleistung – unbeschränkte und unbeschränkbare Haftung?
14.30 – 15.00 Uhr	Kaffeepause			
15.00 Uhr	3. Plenarvortrag	Dipl.-Volkswirt Prof. Dr. Rainer Thome Öffnung des Internets für KMU durch Standardsoftware		
15.45 – 16.15 Uhr	Kaffeepause			
16.15 Uhr	4. Plenarvortrag	grad. Ing. (FH) Jörg Otte Prozesse – Menschen – Technologie		
17.00 Uhr	Schlusswort			
ab 18.00 Uhr	Bustransfer zum Hotel „Fohlenweide“ bei Kleinsassen in der Rhön			
gegen 19.00 Uhr	gemeinsames Abendessen			
gegen 20.00 Uhr	Abendprogramm und anschließender Rücktransport			

Weitere Informationen zum Tagesablauf und zu den Themen der Referenten erfahren Sie unter:
www.it-zeitspruenge.de

Aktuell. Übersichtlich. Seriös.
Ihr Online Verzeichnis zur regionalen Informations-technologie:
www.it-region-fulda.de



Veranstaltungsort

Das Informationstechnologie-, Gründer- und Multi-mediazentrum (ITZ) Fulda ist Treffpunkt der IT-Branche in Fulda. Etablierte IT-Unternehmen, IT-Startups und hochmoderne Konferenzräume befinden sich unter dem Dach des ehemaligen Alten Schlachthofs. Die Gründerzeitfassade mit Wasserturm und Schornstein stellen ein erhaltenswertes Industriedenkmal aus der Gründerzeit dar.



Tagungsadresse:
Am Alten Schlachthof 4
36037 Fulda

Attraktiv ist der Spannungsbogen von Backsteinfassade und futuristischer Inneneinrichtung mit Glas-, Metall- und Steinelementen. Das ITZ-Fulda hat sich mittlerweile zu einem anerkannten Konferenzanbieter entwickelt. Namhafte Unternehmen und Organisationen aus ganz Deutschland tagen hier.

Auch technologisch setzt das ITZ Maßstäbe. So ist das Gebäude an ein High-Speed-Internetnetz angebunden und verfügt über eine leistungsfähige Voice-over-IP-Telefonanlage. Das Hausnetz im Cat-7-Standard lässt Bandbreiten bis zu 1200 Megahertz zu. So lassen sich neben den üblichen Netzwerkdienstleistungen, Internet und Telefonie auch Kabelfernsehen und die Videokonferenzanlage über die Netzwerkanschlüsse nutzen.



Wir sorgen für Ihren Transfer und Ihre Verkehrssicherheit



TMD - Marketing und Dienstleistung GmbH
36041 Fulda · Maberzeller Straße 39-41
Telefon 0661 90 11 930 · Telefax 0661 90 11 931
www.tmdfulda.de · E-Mail info@tmdfulda.de

Abendveranstaltung

Und nach der Tagung gehts auf die „Fohlenweide“. Die nach der anspruchsvollen Tagung „rauchenden Köpfe“ werden wir gemeinsam im entspannenden Ambiente des Hotels „Fohlenweide“ bei Kleinsassen in der Rhön abkühlen. Ab 18.00 Uhr ist von TMD ein kostenloser Transfer vom ITZ zur „Fohlenweide“ organisiert.

Gegen 19.00 Uhr treffen wir uns dort zum Empfang und gemeinsamen Abendessen. Der Verein „Zeitsprung“ hat weder Kosten noch Mühen gescheut und ein abwechslungsreiches Abendprogramm auf die Beine gestellt. Mit Swing-, Jazz- und Chansonnummern entführt die Formation „Herrenabend“ die Zuhörer in die Ära der Tanzcafés und Pianobars.



Comedy mit Anspruch bietet die Gruppe „quatsch m.i.t. sosse“. Die beiden Rhöner Urgewächse wissen mit ihrem scharfzüngigen Humor auch auf Hochdeutsch zu überzeugen. „quatsch m.i.t. sosse“, das ist Kleinkunst auf hohem Niveau, Gags, die unter die Haut gehen, aber auch Parodie und Gesang mit hervorragenden Stimmen. Erst kürzlich errang „quatsch m.i.t. sosse“ beim internationalen Kleinkunstwettbewerb um die „Lüsterklemme“ in Lüdenscheid den zweiten Platz.



„quatsch m.i.t. sosse“

Natürlich ist neben den erlesenen Kostbarkeiten für Augen, Ohren, Mund und Nase auch genügend Zeit für interessante Gespräche, für den Smalltalk zwischendurch.

Die Abendveranstaltung inklusive Buffet, Programm und Rücktransport sind im Tagungspreis enthalten.



Ihre Ansprechpartner

... für inhaltliche Fragen:

Prof. Dr. Ulrich Bühler

Fachhochschule Fulda
Marquardstraße 35
36039 Fulda
Telefon 06 61/9640-325
Telefax 06 61/9640-349
E-Mail u.buehler@informatik.fh-fulda.de

... für Organisation und Anmeldung:

Heidrun Kircher

ECOPLAN Gesellschaft für
Informationsmanagement mbH
Richard-Müller-Straße 7
36039 Fulda
Telefon 06 61/96 50-0
Telefax 06 61/96 50-99
E-Mail heidrun.kircher@ecoplan.de

... für Ausstellung:

Björn Heß, Zentrumsmanager
ITZ-Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
Am Alten Schlachthof 4
36037 Fulda
Telefon 06 61/5800-100
Telefax 06 61/5800-199
E-mail hess@itz-fulda.de
Internet www.itz-fulda.de

... für Marketing, PR und Sponsoring:

Christoph Burkard, Regionalmanager
Standortmarketing Fulda
Heinrichstraße 8
36037 Fulda
Telefon 06 61/28436
Telefax 06 61/28488
E-Mail standortmarketing@fulda.ihk.de

Mit freundlicher Unterstützung unserer Partner:

Wir bieten unseren Partnern die Gelegenheit, den Tagungsteilnehmern Leistungen und Produkte vorzustellen und persönliche Kontakte zu knüpfen. Sowohl für die Teilnehmer der Tagung als auch für unsere Partner, die die Durchführung aktiv unterstützen, ergibt sich so die Chance einer fachkompetenten und hochqualifizierten „Kontaktbörse IT“. Nutzen Sie die Möglichkeiten!

Für Anfragen über zukünftige Tagungen und Aktionen von „Zeitsprung IT-Forum Fulda e.V.“ stehen wir gerne zur Verfügung.

/adaptis/



ECOPLAN GmbH
www.ecoplan.de



EDAG Engineering + Design AG
www.edag.de



it-novum GmbH
www.itnovum.de



Regionales
Standortmarketing Fulda
www.wirtschaftsregionfulda.de



Siemens Business Services GmbH & Co. OHG
www.sbs.de



T-Mobile Deutschland GmbH
www.t-mobile.de



Tenovis GmbH & Co. KG
www.tenovis.de



Ernst & Young AG

Ernst & Young ist eine der großen deutschen Prüfungs- und Beratungsgesellschaften. Um Ihnen den besten Service für Ihr Unternehmen zu bieten, richten wir unsere Dienstleistungen konsequent auf die Anforderungen einzelner Branchen aus. In der TCE Industry Group spezialisieren wir uns auf die Beratung von Unternehmen der Branche Technology, Communications and Entertainment.

TCE@de.ey.com
www.de.ey.com/tce



hessen-software

Das Land Hessen hat es sich mit seiner Aktionslinie hessen-software zur Aufgabe gemacht, das Wachstum der hessischen Softwarebranche zu unterstützen und den Software-Standort Hessen attraktiver zu gestalten. Durch die Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sollen gerade die kleinen und mittleren Unternehmen dieser aufstrebenden Branche beim Auf- und Ausbau ihrer Marktposition praxisnah und kontinuierlich unterstützt werden.

software@tsh-hessen.de
www.hessen-software.de



R+S solutions AG

Unsere Unternehmensgruppe ist bundesweit einer der bedeutendsten Komplettanbieter im Bereich Elektrotechnik. Unsere Auftraggeber sind im Wesentlichen die öffentliche Hand und die Großindustrie. Unsere Leistungen werden insbesondere aus den Geschäftsfeldern der Gebäudetechnik, der Sicherheitstechnik, der Industrietechnik und der Solar- bzw. Photovoltaik-technik angefragt. Wir garantieren dem Kunden eine komplette, kostenbewusste und hochwertige Auftragsabwicklung und das mit nur einem Ansprechpartner.

kontakt@rs-ag.net
www.rs-ag.net

Anmeldung

Haben Sie Interesse und möchten an der 2. Fachtagung „IT-Zeitsprünge“ teilnehmen? Kopieren Sie einfach dieses Formular und faxen Sie es uns ausgefüllt zurück. Wir freuen uns darauf, Sie am Donnerstag, 22. Mai 2003 im ITZ Fulda begrüßen zu dürfen!

Fax (06 61) 96 50-99

Natürlich können Sie sich auch per E-Mail bei uns anmelden: info@it-forum-fulda.de

Name, Vorname	
Position	
Firma	
Straße	
PLZ, Ort	
E-Mail	
Telefon	
Telefax	

Sessions

Bitte markieren Sie in untenstehenden Tabellen, an welchen Sessions Sie teilnehmen möchten. Kreuzen Sie dazu jeweils Ihre 1. Wahl und eine Alternative an.

	Vortrag 1					Vortrag 2					Vortrag 3				
1. Wahl	A	B	C	D		A	B	C	D		A	B	C	D	
Alternative	A	B	C	D		A	B	C	D		A	B	C	D	

Datum, Unterschrift

☐ Bitte halten Sie mich über zukünftig stattfindende Veranstaltungen auf dem Laufenden.

Teilnahmegebühr: Die Teilnahmegebühr beträgt je Teilnehmer 170,- €. Sie wird beglichen nach Anmeldungsbestätigung und Rechnungseingang. Die Abendveranstaltung und die Tagungsunterlagen sind im Preis inbegriffen. Bei der Abnahme von 2-3 Karten beträgt der Kartenpreis 140,- €, ab 4-5 Karten 120,- € pro Karte, ab 6 Karten 100,- € pro Karte. Für Vereinsmitglieder gilt eine ermäßigte Teilnahmegebühr in Höhe von 140,- €.

Unterkünfte: Hotelunterkünfte und Reisekosten sind in der Anmeldegebühr nicht enthalten. Bei Bedarf wenden Sie sich an das Tourismus- und Kongressmanagement der Stadt Fulda, Telefon (06 61) 102 18 10.

Vertretung und Stornierung: Sie können jederzeit eine Vertretung anmelden. Stornierungen sind bis zum 12. Mai 2003 möglich. Die Rückzahlung erfolgt unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr von 25,- €. Bei späterer Stornierung kann keine Rückzahlung erfolgen.

Datenschutz: Persönliche Daten werden gemäß dem Deutschen Datenschutzgesetz gesammelt und lediglich zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung „IT-Zeitsprünge“ verwendet.

Der Veranstalter behält sich eventuelle Programmänderungen aus dringenden Gründen vor. Sichern Sie rechtzeitig Ihren Teilnahmeplatz. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.